

Stalling's Verlag in Oldenburg.

7637. **Stacke, L.**, Erzählungen aus der alten Geschichte in biographischer Form. 2. Thl. Erzählungen aus der röm. Geschichte. 4. Aufl. 12. Geh. * 1/2 ₰

B. Tauchnitz in Leipzig.

7638. **Collection of british authors.** Copyright edit. Vol. 569. Part 1. gr. 16. Geh. pro 2 Parts * 1/2 ₰
Inhalt: A strange story by Bulwer. Vol. 1. Part 1.

C. Trewendt in Breslau.

7639. **Holtei, K. v.**, erzählende Schriften. 9. Bfg. 16. Geh. * 4 Ngr

Veith'sche Buchh. in Donaauwörth.

7640. **Schönemann**, mündliches u. schriftliches Rechnen in Vorbereitungsschulen u. Elementarklassen. 6. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh. * 2 Ngr

Christl. Verein f. das nördl. Deutschland in Gisleben.

7641. **Blüthen aus dem Garten Gottes.** Eine Sammlg. v. Erzählgn. aus dem Reiche Gottes. gr. 8. Geh. baar 9 Ngr

Vereinsbuchdruckerei in Junsbrunn.

7642. **Anna-Buch** od. Anleitung zur Nachfolge u. Verehrung der heil. Mutter Anna. Ein Lehr-, Gebet- u. Erbauungsbuch. 12. Geh. 1 ₰

7643. **Brod**, tägliches, oder kurze Lebensregeln auf alle Tage d. Jahres gesammelt aus den Schriften d. heil. Franz v. Sales. Aus d. Ital. 2. Aufl. 32. 3 Ngr

7644. **Lob Gottes** aus dem Munde der Kleinen. Ein Gebetbüchlein f. die kathol. Jugend. 2. Aufl. 16. 4 Ngr

7645. **Petronilla**, neuestes u. vollständigstes Innsbrucker Kochbuch. Nach bester u. richtigster Erfahrg. verfaßt u. zusammengestellt. 12. Geh. 12 Ngr

Vog in Leipzig.

7646. **Mélanges biologiques**, tirés du „Bulletin physico-mathématique“ et du „Bulletin“ de l'Académie impér. des sciences de St.-Petersbourg. Tome III. Livr. 5. et 6. Lex.-8. St.-Petersbourg. Geh. ** 1 ₰ 3 Ngr

Vog in Leipzig ferner:

7647. **Struve, O.**, Tabulae quantitatum Besselianarum, quibus apparentes stellarum positiones in medias convertuntur adhibitis numeris constantibus Pulcovensibus pro a. 1840 ad 1864 computatae. Lex.-8. Petropoli. Geh. ** 28 Ngr

Walthr'sche Buchh. in Dinkelsbühl.

7648. **Rosenfeld, S. W.**, Stunden der Andacht f. Israeliten beiderlei Geschlechts. 2. Aufl. 2. Bd. gr. 8. Geh. 24 Ngr

Werner in Leipzig.

7649. **Gerlach, A.**, Westen-Taschen-Wörterbuch der französisch-deutschen u. deutsch-französischen Sprache. 8. Aufl. 32. Geh. 1/2 ₰

Westermann in Braunschweig.

7650. **Berg, A.**, die Insel Rhodus, aus eigener Anschauung u. nach den vorhandenen Quellen historisch, geographisch, archäologisch, malerisch beschrieben u. durch Orig.-Radirn. u. Holzschn. nach eigenen Naturstudien u. Zeichngn. illustriert. 32—39. Lfg. Imp.-4. à * 1/2 ₰

Wiedemann in Leipzig.

7651. **Vog [Dicens]**, gesammelte Werke. Wohlfeile Volks-Ausg. 11. u. 12. Halbbd. 8. Geh. à * 1/6 ₰

O. Wigand in Leipzig.

7652. **Hoh, Th.**, Gift u. Contagium. Darstellung der Gifte u. Ansteckungsstoffe, ihrer Wirkungen u. Heilmittel. Für alle Freunde der Naturwissenschaft u. Medizin. gr. 8. 1862. Geh. * 3/3 ₰

C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.

7653. **Bronn, H. G.**, die Klassen u. Ordnungen d. Thier-Reichs wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 3. Bd. Weichthiere: Malacozoa. 8. u. 9. Lfg. Lex.-8. Geh. à * 1/2 ₰

v. Zabern in Mainz.

7654. **Alterthümer**, die, unserer heidnischen Vorzeit. Hrsg. v. dem römisch-germanischen Centralmuseum in Mainz durch L. Lindenschmit. 9. Hft. gr. 4. * 5/6 ₰

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[16213.] Proclama.

In dem Concurs über das Vermögen des hiesigen Buchhändlers H. Rahnenfuehrer ist der Justizrath Hevelke hier selbst zum definitiven Verwalter der Concursmasse bestellt worden.

Marienburg, den 25. September 1861.

Königl. Kreis-Gericht. I. Abtheil.

Beglaubigt

Swiderski,
Kanzleirath.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16214.] Arnsberg, den 10. September 1861.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze, meiner Vaterstadt, unter der Firma:

Wilhelm von Schilgen

eine
Buch-, Kunst- und Musikalien-Hand-
lung
gegründet habe.

Seit meiner dreizehnjährigen Thätigkeit im Buchhandel glaube ich mir in den geachteten Geschäften der Herren F. Schöningh in Paderborn, M. Löhner in Krems, sowie in der löbl. Coppenrath'schen Buchhandlung in Münster, der Mayrischen Buchhandlung in Salzburg und zuletzt als Geschäftsführer einer Filialhandlung des Herrn Léon Saunier in Stettin die zum erfolgreichen Betriebe eines eigenen Geschäftes nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt zu haben. Unterstützt durch hinreichende Mittel und eine ausgebreitete Bekanntheit sowohl in meiner Vaterstadt Arnsberg selbst, als auch in der Umgegend, glaube ich auf einen guten Erfolg rechnen zu dürfen.

In dieser Ueberzeugung und mit Hinweisung auf nachfolgende Empfehlungen richte ich die ergebene Bitte an Sie, „mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen“.

Neuigkeiten erbitte ich mir vorläufig in einfacher Anzahl, gute katholische Werke indessen gleich nach Erscheinen in sechsfacher Anzahl zu senden.

Meine Commission für Leipzig wird Herr Friedr. Volckmar zu übernehmen die Güte haben, welcher immer hinlänglich mit Casse versehen sein wird, um Festverlangtes bei Creditverweigerung einzulösen.

Indem ich die Versicherung hinzufüge, dass es stets mein eifrigstes Bestreben sein wird, meinen Verpflichtungen pünktlich nachzukommen und durch thätige Verwendung

für Ihren Verlag eine Verbindung mit mir lohnend zu machen, empfehle ich mich Ihrem Wohlwollen bestens, und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung
ergebenst

Wilhelm von Schilgen.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist beim Börsenvorstande in Leipzig niedergelegt.

Zeugnisse.

Dem Herrn Wilh. v. Schilgen aus Arnsberg, Sohn des Gerichtsdirector von Schilgen daselbst, bescheinige ich mit Freuden, dass derselbe in meinem Geschäft 4 Jahre als Lehrling und ein Jahr als Gehilfe gearbeitet hat. Während dieser Zeit, in welcher derselbe sich mit allen Branchen meines Geschäftes bekannt machen konnte, zumal er seit Gründung desselben bei mir war, und dasselbe, so zu sagen, mitgründen geholfen, hat er sich durch ein religiöses und sittliches Leben, sowie durch Treue, Fleiss und Geschicklichkeit meine volle Zufriedenheit erworben. Zur Erfüllung seiner Militärpflicht muss er leider mein Geschäft verlassen.

Paderborn, den 19. März 1852.

Ferdinand Schöningh.

Herrn Wilhelm von Schilgen aus Arnsberg bestätige ich hierdurch, dass derselbe vom 1. Juli 1852 bis 31. August 1853,

285 *